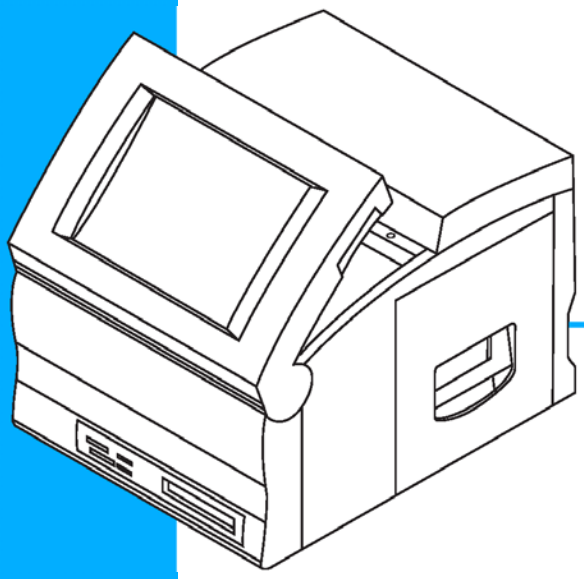
Bedienungsanleitung



MITSUBISHI

INHALT

KAPITEL 1. MERKMALE UND FUNKTIONEN 5

1.1. FUNKTIONEN 5
1.2. VERSIONEN 5
1.3. OPTIONEN 5
1.4. EMPFEHLUNGEN 5
1.5. BESCHREIBUNG 5
1.6. MULTIMEDIA-LESEGERÄT 6
1.7. ANSCHLÜSSE 6
1.8. ABMESSUNGEN 6

KAPITEL 2. INSTALLATION 7

2.1. AUFSTELLEN 7
2.2. AUFSTELLUNGSORT (MINDESTPLATZBEDARF FÜR DEN BETRIEB DES GERÄTS) 7
2.3. ZUBEHÖR 7
2.4. AUSPACKEN 7
2.5. MONTAGE DER KONSOLE (OPTIONAL) 8
2.6. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE 8

KAPITEL 3. MITSUBISHI CP8000DW DRUCKER 9

3.1. PAPIERFORMATE 9
3.2. EINSETZEN DER FARBTRÄGERS 9
3.3. EINSETZEN DER FARBKASSETTE 10
3.4. EINLEGEN DES DRUCKERPAPIERS 10
3.5. PAPIERFORMATE 12
3.6. BESEITIGUNG VON PAPIERSTAU 12
3.7. REINIGUNG 13

KAPITEL 4. BELEGDRUCKER (OPTIONAL LIEFERBAR) 14

4.1. INSTALLATION 14
4.2. KONFIGURATION DER BELEGE 14
4.3. SPEZIALCODES 14

KAPITEL 5. INBETRIEBNAHME UND ABSCHALTEN DES GERÄTS 15

5.1. STARTEN DES GERÄTS 15
5.2. ABSCHALTEN DES GERÄTS 15

KAPITEL 6. VERWENDUNG DER 'EXPRESS PRINT STATION 16

KAPITEL 7. KONFIGURATION 17

7.1. Das Techniker MMI Menue (Maintenance Mode Interface) 17
7.2. MENÜ "EXPLORER" 17
7.3. MENÜ "COMMERCIAL CONFIGURATION" 18
7.4. MENÜ "PRINTER CONFIGURATION" 19
7.5. MENÜ "VERSION READER" 19
7.6. MENÜ "STATISTICS VIEWER" 20

KAPITEL 8. WARTUNG 22

8.1. WARNUNG 22
8.2. ZEITPLAN 22
8.3. EINGRIFFE 22
8.4. EINSTELLUNG DES TOUCH SCREEN 22
8.5. PAPIERSTAU 22
8.6. TASTENFELD 23
8.7. INITIALISIERUNG DES LESEGERÄTS FÜR SPEICHERKARTEN (USB-ANSCHLUSS) 23

KAPITEL 9. FEHLERMELDUNGUNGEN &ABHILFE 24

9.1. ALLGEMEINES 24
9.2. PC 24
9.3. BILDSCHIRM 24
9.4. MITSUBISHI CP8000DW DRUCKER 25

KAPITEL 10. TECHNISCHE DATEN 27

KAPITEL 11. ANHANG 28

11.1. VERBRAUCHSMATERIALIEN 28
11.2. ERSATZTEILE 28
11.3. CHECKLISTE FÜR DIE INSTALLATION 28

Warnhinweise

Keine Eingriffe am Gerät vornehmen, wenn dieses sich noch unter Spannung befindet. Das Netzkabel immer vorher abziehen.

Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Geräts dürfen nur von den Technikern eines vom Hersteller zugelassenen Serviceunternehmens bzw. vom Hersteller selbst durchgeführt werden.

Dieses Piktogramm erscheint an den Geräteteilen, an denen gefährliche elektrische Spannung anliegt. ACHTUNG Servicearbeiten dürfen nur durch geschultes Personal vorgenommen werden.

Aufstellungsort Stromversorgung

Das Gerät ist für den Einsatz in Gebäuden ausgelegt.

Das Gerät muss in der Nähe eines Netzanschlusses aufgestellt werden. Dieser muss unbedingt dauerhaft zugänglich sein. Ist dies nicht der Fall, ist ein zweipoliger Trennschalter vorzusehen, der im Gerät leicht und rasch zugänglich ist:

- zweipoliger Trennschalter 120 V - 10 A: Geräte mit einer Spannungsaufnahme von 120 V (EPS 8000 U)
- zweipoliger Trennschalter 230 V - 10 A: Geräte mit einer Spannungsaufnahme von 230 V (EPS 8000 E)

Um das einwandfreie Funktionieren des Geräts und die Sicherheit des Benutzers zu gewährleisten, muss der Erdwiderstand des Netzanschlusses entsprechend den geltenden Normen niedriger als 3 Ohm sein.

Dieses Gerät (Klasse 1) wurde für den Anschluss an ein Netz mit geerdetem Nullleiter konzipiert.

Optionales Zubehör

Sollte Zubehörartikel installiert oder Wartungen und Einstellungen erforderlich sein,beachten Sie immer die entsprechende Hinweise der Dokumentation.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen des Abschnitts 15 der FCC-Regeln (Federal Communications Commission – Bundeskommission für Kommunikation). Der Betrieb unterliegt den beiden nachfolgend genannten Bedingungen:

(1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) das Gerät muss Störungen aufnehmen, auch solche, die unbeabsichtigtes Einschalten verursachen.

Dieses Produkt erfüllt die Niederspannungsrichtlinie 73/23/CEE, die Richtlinie über Elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/CEE und die Richtlinie über die CE-Kennzeichnung 93/68/CEE.

Backup Batterie

ACHTUNG: Wenn eine Batterie durch einen falschen Batterietyp ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr. Batterien entsprechend den Anweisungen entsorgen.

WARNUNG: Wenn Sie die im Rechner befindliche Batterie nicht vorschriftsmäßig auswechseln, können Sie eine Explosion verursachen. Stets denselben oder einen gleichwertigen Batterietyp verwenden. Batterien nicht übermäßiger Hitze oder Feuer aussetzen.

Empfindlichkeit gegenüber elektrostatischer Entladung

ACHTUNG: Vorsichtsmaßnahmen für Produkte beachten, die empfindlich gegenüber elektrostatischer Entladung sind.

Verwendung von Speicherkarten vor dem Drucken

Es wird empfohlen, vorab eine Sicherungskopie Ihrer Daten anzufertigen.

Vor dem Herausziehen der Speicherkarte immer den Status der Anzeigelampe des Lesegeräts prüfen. Niemals die Karte herausziehen, wenn die Anzeigelampe blinkt. Durch falsche Handhabung können die auf Ihrer Karte abgespeicherten Daten zerstört werden.

Vorsicht bei der Handhabung der Speicherkarten

Speicherkarte korrekt ausrichten, bevor Sie die Karte in das Lesegerät einschieben.

Speicherkarte niemals mechanischem Druck aussetzen.

Darauf achten, dass bei der Handhabung der Karten die Kontakte weder beschädigt noch verschmutzt werden. Verschmutzung der Kontakte kann dazu führen, dass Bilder nicht gelesen werden können.

Die Karten keinem elektrostatischen Feld aussetzen. Karten, die elektrostatische aufgeladen sind, können zu Lesefehlern verursachen.

Das Gerät kann in seiner Funktionsfähigkeit eingeschränkt sein, wenn Bilder verwendet werden, die bereits mit einem PC editiert oder bearbeitet wurden.

KAPITEL 1. MERKMALE UND FUNKTIONEN

1.1. FUNKTIONEN

Mit der Maschine können Bilder in den Formaten BMP und JPEG verwendet werden. Andere Formate werden nicht erkannt.

Mit der **Express Print Station** können Bilder von Datenträgern (Speicherkarten und CD-ROMs) ausgedruckt oder auf CD-ROM gespeichert werden.

Verfügbare Formate entsprechend den im Druckwerk installierten Verbrauchsmaterialien:
- 3,5 x 5" (9 x 13 cm)
- 4 x 6" (10 x 15 cm)
- 5 x 7" (13 x 18 cm)
- 6 x 9" oder 4 x 6" (15 x 23 cm oder 10 x 15 cm).

Dieses Gerät ist mit einem PC und einem Touch Screen ausgestattet. Die Bilder werden mit einem Mitsubishi CP8000DW Digital Farbdrucker ausgedruckt.

1.2. VERSIONEN

Es sind zwei Geräteversionen erhältlich:
- EPS 8000 E (CE konform - 230 V)
- EPS 8000 U (UL/FCC konform - 120 V).

1.3. OPTIONEN

In Option können die Geräte ausgestattet werden mit
- einem Belegdrucker
- einer höhenverstellbarer Konsole auf Rädern mit Bremse(1)

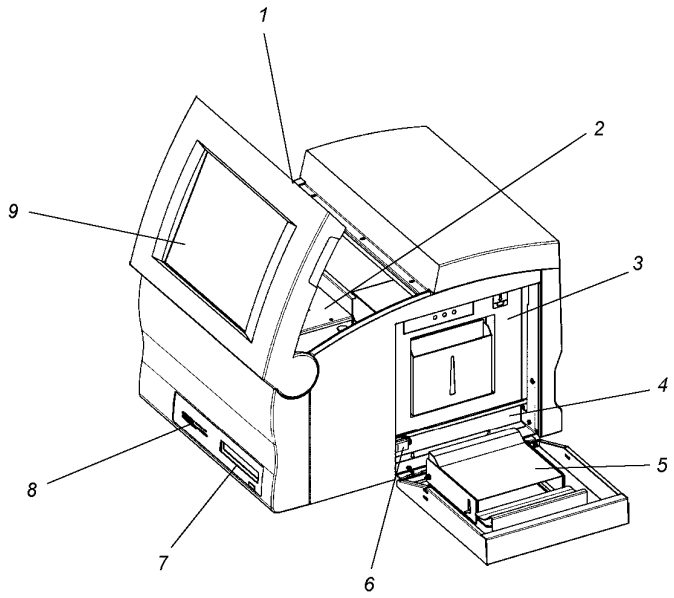
(1)Mit Hilfe der an der Rückseite der Konsole vorgesehenen Bohrungen kann die gesamte Anlage befestigt werden (z.B. an einer Wand).

1.4. EMPFEHLUNGEN

Nur original Ersatzteile und die vom Hersteller gelieferten Verbrauchsmaterialien (Thermopapier, Farbträgerfolie etc.) verwenden.

Nur Originalteile garantieren optimale Produkt - und Bildqualität.

1.5. BESCHREIBUNG



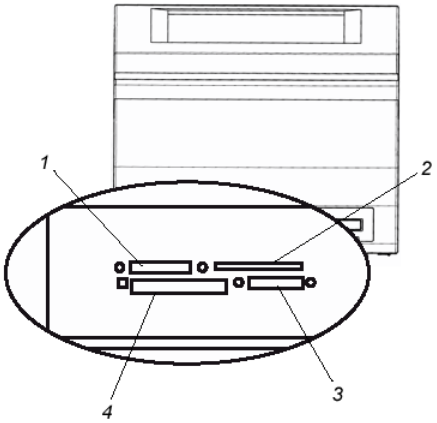
1 - Rahmen
2 - PC
3 - Drucker
4 - Netzteil
5 - Ausgabebehälter
6 - USB-Anschluss des Lesegeräts für die Speicherkarten
7 - CD-ROM-Laufwerk
8 - Lesegeräte für Speicherkarten
9 - Touch Screen.

1.6. MULTIMEDIA-LESEGERÄT

Richtung

Achten Sie auf die korrekte Positionierung

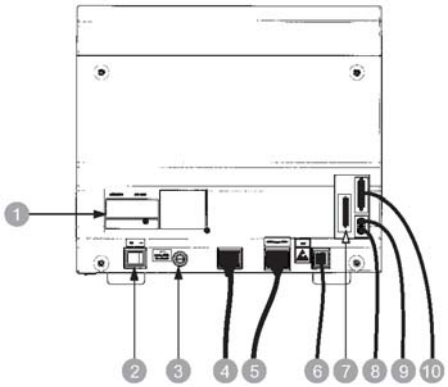
der Speicherkarten



1 - SD-Karte oder Multimediakarte
2 - SmartMedia
3 - MemoryStick
4 - CompactFlash

1.7. ANSCHLÜSSE

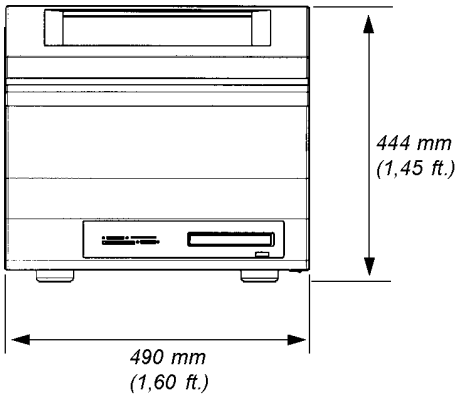
Die Länge des Anschlusskabels des Belegdruckers sollte kleiner 5 m sein.

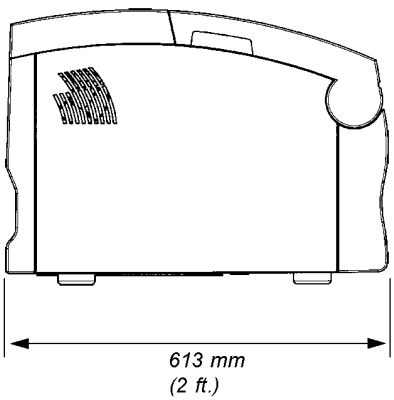


Der für das zweite Netzkabel vorgesehene Ausgang (Punkt 5) ist ausschließlich für den Belegdrucker reserviert.

1 - Typenschild (Spezifikationen und Version)
2 - Leuchtschalter (mit Etikett "I/O")
3 - Sicherung (mit Etikett)
4 - Netzbuchse
5 - Ausgang für Netzanschlusskabel Belegdrucker (max. 1 A)
6 - Ethernet-Anschluss (zur Zeit nicht belegt)
7 - Anschluss für SCSI
8 - Maus für PC
9 - Tastatur für PC
10 – Druckeranschluss des Belegdrucker.

1.8. ABMESSUNGEN





KAPITEL 2. INSTALLATION

2.1. AUFSTELLEN

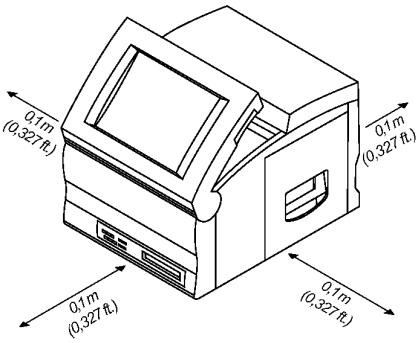
Wenn das Gerät mit der optionalen Konsole aufgestellt wird, kann die gesamte Einheit blockiert werden (z.B. gegen eine Wand).

- Das Gerät ist für den Einsatz in Gebäuden ausgelegt.
- Das Gerät muss auf einem ebenen, stabilen, harten und trockenen Untergrund aufgestellt werden. Niemals das Gerät unter fliessendem Wasser reinigen
- Niemals das Gerät direkter Sonneneinstrahlung aussetzen oder z.B. Schaufenster aufstellen.
- Das Gerät nicht in die Nähe von Heizgeräten stellen.
- Temperaturbereich: +10°C bis +35°C (relative Luftfeuchte 20 bis 85 % keine Kondensation).
- Genügend Raum für den Betrieb des Geräts vorsehen (Die seitliche Tür muss sich öffnen lassen, die Netzkabel müssen sich an der Rückseite des Geräts anschließen lassen...)
- Das Gerät muss in der Nähe eines Netzanschlusses mit Erdung aufgestellt werden.

2.2. AUFSTELLBEREICH

Das Gerät darf Fluchtwege und die Notausgänge nicht versperren .

Um das Gerät optimal zu betreiben, ist der erforderliche Platzbedarf zu beachten:



2.3. ZUBEHÖR

- Farbträgerkassette
- Papierhalter
- Distanzstück (Papierhalter)
- Papierauffangbehälter
- Netzkabel
- SCSI-Anschluss
- Tastatur und Maus PC
- Bedienungsanleitung
- Checkliste für die Installation
- Bedienungsanleitung für den Drucker
- Etikett "Bildausgabe".

2.4. AUSPACKEN

Zum Transport des Geräts nur die Originalverpackung verwenden (Kartons, Keile, Palette...).

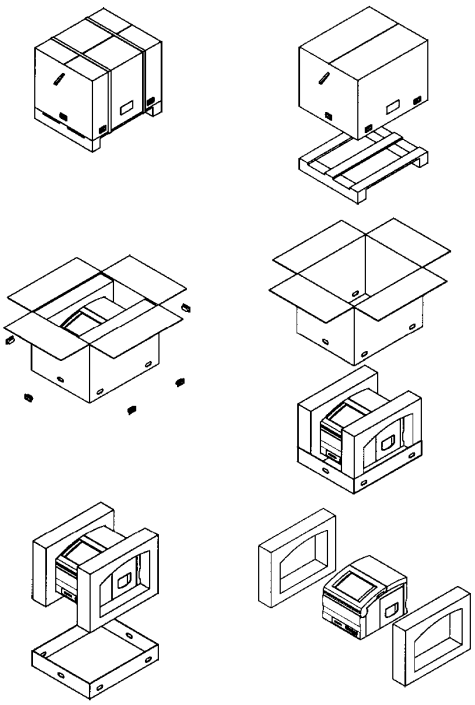
HINWEIS: Es werden mindestens zwei Personen benötigt, um das Gerät vorsichtig hochzuheben und zu bewegen.

- Den allgemeinen Zustand der Verpackung überprüfen
- Die Stoß- und Kippanzeigen überprüfen
- Die Schließgurte der Verpackung durchtrennen
- Die Palette wegziehen

Das Gerät muss unbedingt in einer stabilen Position aufgestellt werden.

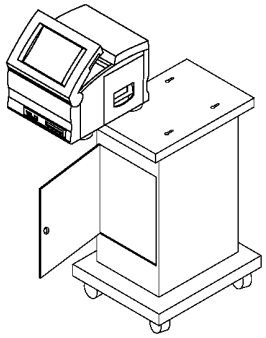
- Die 6 Plastikbolzen aus der Verpackung entfernen
- Den Karton nach oben wegziehen

- Das Gerät hochheben, um die Unterseite des Kartons wegzuziehen
- Die beiden Keile entfernen
- Das Gerät in stabiler Position installieren.



2.5. MONTAGE DER KONSOLE (OPTIONAL LIEFERBAR)

- Die **Express Print Station** auf die Konsole stellen.
- Die Füße des Geräts in die Bohrungen der Auflageplatte stellen.
- Die untere Türe der Konsole öffnen.
- Die Befestigungsschrauben der Gerätefüße lösen, bis die Schraubenköpfe im Innere der Konsole gut sichtbar sind.
- Etwas Druck auf das Gerät ausüben, um es einrasten zu lassen.
- Die vier Schrauben wieder anziehen.
- Die Tür der Konsole wieder schließen.



HINWEIS:

- Die Konsole kann mit den an der Rückseite der Auflageplatte befindlichen Bohrungen (siehe Konsole innen) an einer Mauer oder einer Trennwand befestigt werden.

2.6. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

2.6.1. Warnung

- Keine Eingriffe am Gerät vornehmen, wenn es sich noch unter Spannung befindet. Vor dem Öffen immer das Netzkabel ziehen.
- Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Geräts dürfen nur von Technikern des vom Hersteller autorisiertem Serviceunternehmens bzw. vom Hersteller selbst durchgeführt werden.
- Dieses Piktogramm erscheint an den Bereichen des Geräts, an denen gefährliche elektrische Spannung anliegt. Vorsicht nur durch geschultes Personal Reparaturen oder Installationen durchführen lassen.

2.6.2. Verfahrensweise

Als zusätzlichen Schutz einen Überlastschalter mit Differentialstromauslöser von 30 mA vor dem Stromanschluss, an den das Gerät angeschlossen wird, einbauen (nur CE-konformeGeräte).

Das Gerät muss über das mitgelieferte, geerdete Netzkabel mit Strom versorgt werden. Dieses Kabel muss mit einem Netzanschluß verbunden werden:

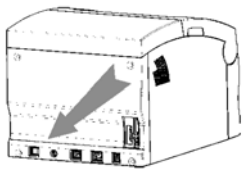
- EPS 8000 U: 120 V - 50/60 Hz - 15 A
- EPS 8000 E: 230 V - 50/60 Hz - 16 A.

HINWEIS:

- Vor dem Anschließen des Gerätes an das Netz die Nennspannung prüfen.
- Den Netzanschluß des Geräts niemals an eine Klemmleiste mit Schrauben anschließen.
- Auf dem Typenschild auf der Geräterückseite ist der Gerätetyp vermerkt.

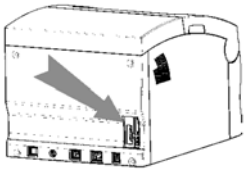
2.6.3. Elektrische Schutzeinrichtungen

Das Gerät ist mit einem beleuchteten Hauptschalter und einer Schutzsicherung (5 AT) ausgestattet. Diese beiden Vorrichtungen sind von der Rückseite des Geräts aus zugänglich.



Vor dem erneuten Einschalten des Geräts stets 10 Sekunden warten.

2.6.4. SCSI Anschlüsse



Vor dem Starten des Geräts den SCSI-Anschluss terminieren.

Vor jedem Eingriff am Drucker die mit dem Gerät mitgelieferte "Betriebsanleitung für den MITSUBISHI CP8000DW" lesen. Die nachstehenden Anweisungen sind dieser Unterlage entnommen.

3.1. PAPIERFORMATE

Das Etikett "Bildausgabe", das mit dem Zubehör geliefert wird, muss über der Seitentüre angeklebt werden.

Je nach eingelegtem Verbrauchsmaterial können mit dem Drucker folgende Bildformate hergestellt werden.

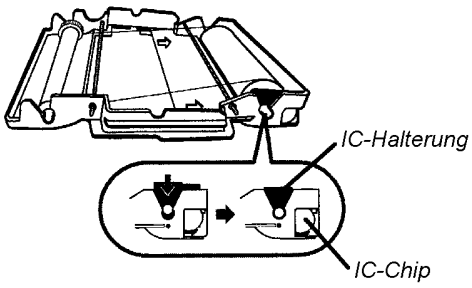
Die Papierkapazität des Auffangbehälters variiert dementsprechend:

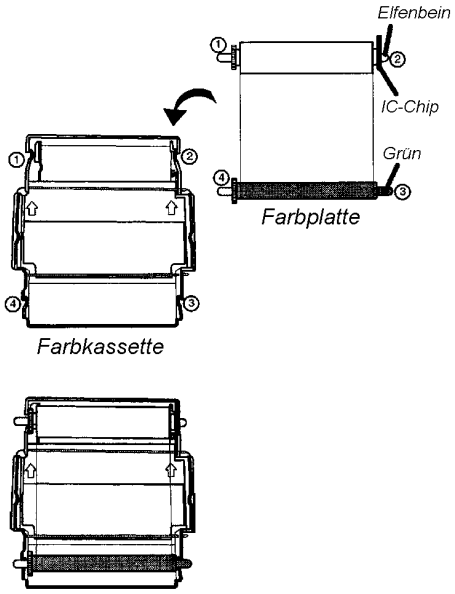
- 9 x 13 cm .....10 Abzüge
- 10 x 15 cm .....10 Abzüge
- 13 x 18 cm .....1 Abzug
- 15 x 23 cm oder 10 x 15 cm .....1 Abzug(1)

(1)Darauf achten, dass die Seitentüre des Geräts offen steht. Abzug nach der Ausgabe sofort entnehmen.

3.2. EINSETZEN DER FARBTRÄGER

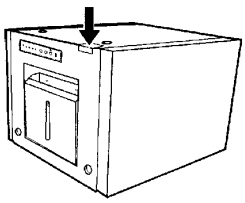
- Setzen Sie den Farbträger wie rechts angegeben in die Farbträgerkassette ein.
- Achten Sie auf die richtige Position
- Chip und Chip-Halterung sind an dem Farbträger angebracht. Die Halterung des Chips an der Farbkassette, wie unten dargestellt, befestigen





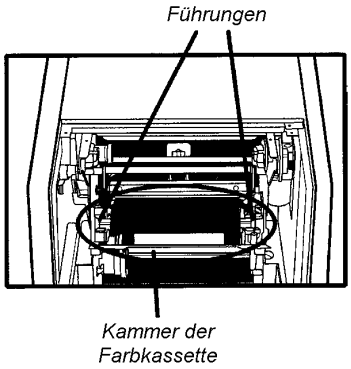
- HINWEIS:
- *Die Farbkassette auf eine ebene Fläche legen und den Farbträger einlegen*
- *Sicherstellen, dass die Rollen des Farbträgers fest an der Farbkassette befestigt sind.*
- *Den Chip oder die Chiphalterung nicht abziehen. Wenn Chip oder Chip-Halterung herausgezogen werden, kann dies eine Funktionsbeeinträchtigung des Druckers zur Folge haben.*

3.3. EINSETZEN DER FARBKASSETTE



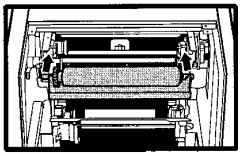
- ❍ SCHRITT 1: Taste "OPEN" betätigen, um die Türe zu öffnen.
- ❍ SCHRITT 2: Setzen Sie die Kassette mit dem Farbträger in den dafür vorgesehenen Aufnahmebereich ein
- ❍ Stellen Sie sicher, dass die grüne Walze des Farbträgers noch nicht nach vorne gerollt ist. Dann die Kassette wie auf der Zeichnung angegeben einsetzen.

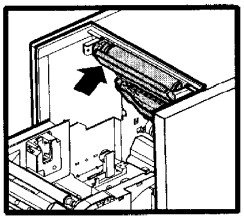
- Die elfenbeinfarbene Farbwalze muss fest auf den Schienen sitzt
- Die grüne Walze drehen, um möglicherweise vorhandenes Spiel zu beseitigen



- ❍ SCHRITT 3: Die Farbkassette in Pfeilrichtung einschieben, bis sie in ihrer Position einrastet:

- Sicherstellen, dass die grüne Rolle des Farbträgers fest auf der Führung sitzt, wie durch den Pfeil angezeigt
- HINWEIS:
- *wenn der Farbträger verbraucht ist, zuerst das Druckpapier herausnehmen. Zum Wechseln des Druckpapiers und der Farbkassette die Schritte 1 bis 3 wiederholen.*





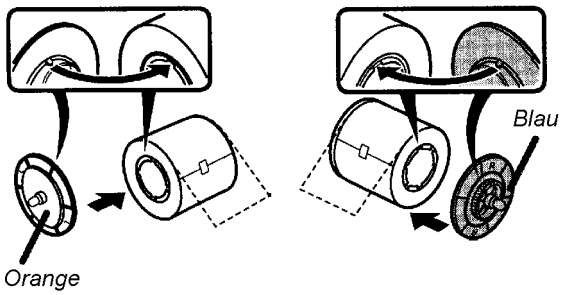
3.4. EINLEGEN DES DRUCKPAPIERS

Nach dem einsetzen der Farbkassette Druckpapier in das Druckgerät einlegen.

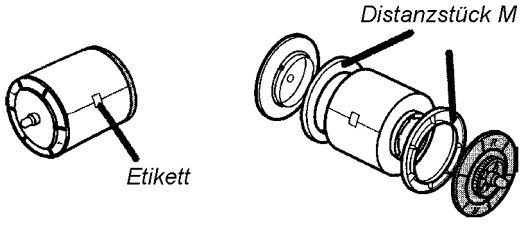
Vor dem Einlegen des Druckpapiers erst die Farbkassette einsetzen.

- ❍ SCHRITT 1: Setzen Sie die Papierhalter auf beide Seiten des Druckerpapiers ein :

- setzen Sie den orangefarbene Papierhalter ohne Zahnrad an der linken Seite des Druckpapiers ein. Dann die blaue Papierhalterung mit Zahnrad auf der rechte Seite des Druckpapiers einsetzen. Die Papierkanten der Rolle sorgfältig ausrichten.



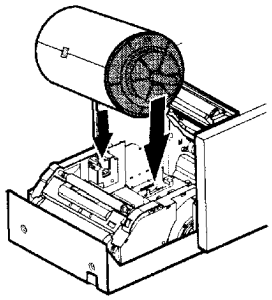
- HINWEIS:
- *Prüfen Sie die Position der Halter*
- *Das Etikett des Druckpapiers noch nicht entfernen.*
- *Das Papier nicht zerknittern. Beschädigungen des Papiers verschlechtert die Ausdruckqualität*
- *Den Thermokopf nicht berühren.*
- *Fingerabdrücke und Staub auf dem Thermokopf können die Qualität des Ausdrucks beeinträchtigen.*
- *Beiden Papiertypen CK8000FM4P oder CK8000FX4P das Distanzstück M einsetzen, wie rechts dargestellt.*



❍ SCHRITT 2: Druckpapier in den Drucker einlegen:

- Vor dem Einlegen des Druckpapiers das Gerät einschalten.
- Das Papier wie gezeigt einlegen.
- HINWEIS:

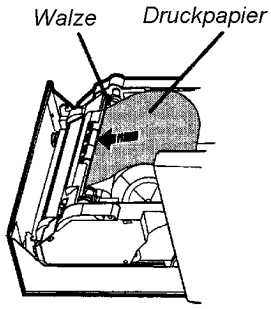
· *Das Druckpapier mit größter Vorsicht in den Drucker einlegen*
· *Wenn Sie es oberhalb der Führung einlegen, dann können Papier oder Gerät beschädigt werden.*



❍ SCHRITT 3: Etikett abziehen und das Papier zwischen die Walzen einlegen.

- Etikett abziehen, bevor das Papier zwischen die Rollen gelegt wird.
- Das Papier gerade eingelegen.
- Druckpapier unter die Rolle schieben, bis die LED-Anzeige aufleuchtet
- HINWEIS:

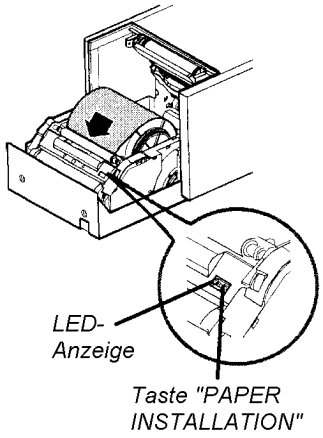
· *Rollen sauber halten*
· *Staub auf den Rollen kann die Qualität des Ausdrucks beeinträchtigen.*



❍ SCHRITT 4: Wenn die LED-Anzeige aufleuchtet, die Taste "PAPER INSTALLATION" betätigen:

- das Papier wird kurzfristig gehalten (Bei jeder Betätigung dieser Taste wechselt diese Funktion zwischen den Zuständen "ON/OFF")
- HINWEIS:

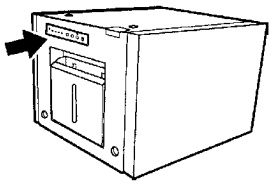
· *Wenn das Druckerpapier aufgebraucht ist(PAPER Anzeige leuchtet),entnehmen Sie zuerst die Farbkassette. Wiederholen Sie dann die Schritte 1 bis 3,um das Druckpapier zu ersetzen.*
· *Stellen Sie sicher ,dass der Drucker eingeschaltet ist,wenn Sie das Papier ersetzen.*
· *Papierreste bitte entfernen,damit das Papier nicht beschädigt wird.*



❍ SCHRITT 5: Türe schließen:

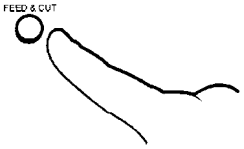
- HINWEIS:

· *Um die Türe zu schließen, Türe andrücken, bis sie in der richtigen Position einrastet.*
· *Wenn die SHEET Lampe beim Schließen der Türe aufleuchtet, ist möglicherweise der IC-Chip nicht richtig eingebaut oder falsch eingestellt,öffnen Sie die Türe und überprüfen Sie die Position des IC – Chip,anschliessend Türe wieder schliessen.*
· *Die Justierung des Druckpapiers wird zwei Sekunden nach Schließen der Türe eingeleitet. Nach Beendigung dieser Initialisierung zum nächsten Schritt übergehen*



❍ SCHRITT 6: Auf die Taste "ON LINE" drücken, um zum Modus "OFF LINE" zu gelangen (die Anzeige leuchtet nicht auf)

❍ SCHRITT 7: Die Taste "FEED & CUT" betätigen:



- Das Druckpapier wird nach aus transportiert und nach 15 cm abgeschnitten. Bei jedem Wechseln des Papiers diesen Schritt dreimal wiederholen.
- Dieser Schritt ist hauptsächlich für die Initialisierung vorgesehen und dient zur Entfernung von Fingerabdrücken und Staub auf dem Papier.

❍ SCHRITT 8: Drücken Sie die Taste „ONLINE“

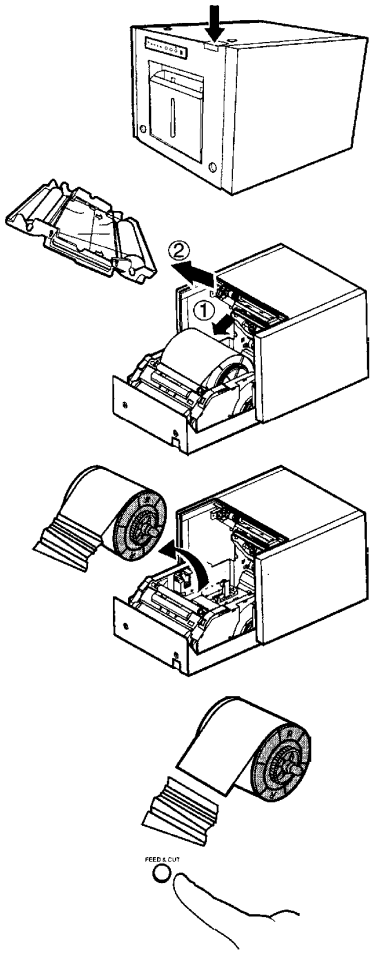
- HINWEIS:
- *Druckerpapier und Farbträger immer gleichzeitig wechseln.*
- *Bei jedem Papierwechsel die Papierreste des Auffangbehälters entsorgen.*
- *Ein integrierter Schaltkreis ist mit dem Farbträger verbunden. Dabei handelt es sich um einen IC Chip, nicht um eine Batterie. Dieser Chip kann problemlos wie normaler Abfall entsorgt werden.*

3.5. PAPIERFORMATE

Der Neustart Geräts annulliert alle laufenden Ausdrucke.

Gerät immer neu starten, wenn Verbrauchsmaterial (Farbträger und Papier) durch Verbrauchsmaterial mit anderem Format ersetzt wurde.

3.6. BESEITIGUNG VON PAPIERSTAU



❍ SCHRITT

- 1: Drücken Sie die OPEN-Taste, um das Gerät zu öffnen
- Stellen Sie sicher , dass das Gerät eingeschaltet ist, wenn Sie die Druckereinheit öffnen. Wenn dies nicht fuktioniert, schalten Sie das Gerät einmal aus. Drücken Sie die OPEN –TASTE erneut.

❍ SCHRITT 2: Entfernen Sie die Farbkassette :

- Drücken Sie die Farbträgerkassette wie durch den Pfeil 1 dargestellt nach unten und ziehen Sie die Kassette heraus.

❍ SCHRITT 3: Druckerpapier herausnehmen.

❍ SCHRITT 4: Schneiden Sie die schadhaften Stelle des Druckerpapiers mit der Schere ab.

- HINWEIS:
- *Stellen Sie sicher , dass der bedruckte Bereich des Papiers abgeschnitten wird. Wenn auf bereits bedrucktem Papier erneut gedruckt wird, kann der Farbträger verkleben und abreissen.*

❍ SCHRITT 5: Druckerpapier und Farbkassette mit dem Farbträger einsetzen (siehe voriges Kapitel)

❍ SCHRITT 6: In der Position "OFF LINE" die Taste "FEED & CUT" betätigen:

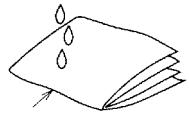
- Das Gerät wird initialisiert.

❍ Reinigung Der einwandfreie Betrieb und eine gleichbleibende Ausdruckqualität wird

durch das folgende Reinigungsverfahren unterstützt.

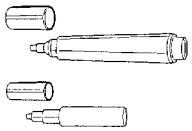
3.7.1. Vorbereitungen

- Alkohol (Isopropylalkohol)
- Seidenpapier (ungefähr 4 mal gefaltet, benutzen Sie die gefaltete Seite zum Reinigen)
- Wattestäbchen
- Feuchtes Tuch oder Klebstreifen
- Sonstiges: Reinigungsstift (auf Wunsch lieferbar).



Ein wenig Alkohol

Zu reinigende Stellen
So das Papiertuch falten



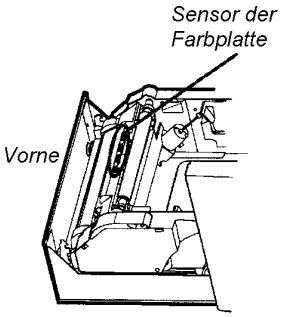
Reinigungsstift
(auf Wunsch lieferbar)

3.7.2. MAßNAHMEN

Vergessen Sie nicht, vor dem Reinigen den Drucker auszuschalten.

- SCHRITT 1: Zum Öffnen der Türe die Taste "OPEN" betätigen
- SCHRITT 2: Farbkassette herausziehen
- SCHRITT 3: Druckpapier entnehmen
- SCHRITT 4: Sensor des Farbträgers reinigen:

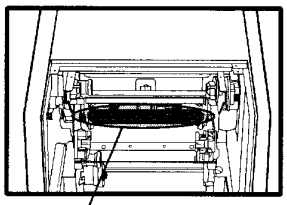
- Die Stelle abwischen, die auf der Abbildung rechts eingekreist ist
- Mit einem Wattestäbchen, das mit ein wenig Alkohol befeuchtet wurde, den Staub vorsichtig entfernen.



Sensor der Farbplatte
Vorne

- SCHRITT 5: Reinigung des Thermokopfes :

- Den Thermokopf , der Wärme abgibt, reinigen
- Das Kopfstück vorsichtig mit Seidenpapier, das leicht mit Alkohol befeuchtet ist reinigen,

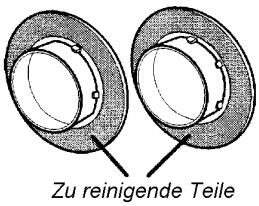


Zu reinigende Stelle des Thermokopfes

- HINWEIS:
- *Den Thermokopf nicht beschädigen*
- *Wenn die Bildqualität nach der Reinigung des Thermokopfes noch immer schlecht ist, muss der Thermokopf ersetzt werden. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Händler.*
- *Unmittelbar nach dem Drucken ist der Thermokopf heiß. Warten Sie mit der Reinigung, bis sich der Thermokopf etwas abgekühlt hat.*

- SCHRITT 6: Die Papierführungen reinigen:

- Die Stellen reinigen, die das Papier berühren.
- Die Teile mit einem Papiertuch, das leicht mit Alkohol o. ä. befeuchtet ist, vorsichtig abwischen.



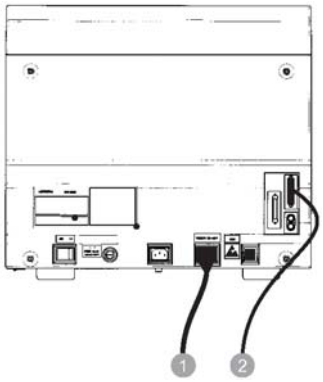
Zu reinigende Teile

KAPITEL 4. BELEGDRUCKER (IN OPTION LIEFERBAR)

4.1. INSTALLATION

Der Belegdrucker muss in der Nähe des Geräts installiert und an dieses wie folgt angeschlossen werden:

Die Länge des Parallelkabels zum Belegdrucker darf keinesfalls mehr als 5 m (16,35 ft.) betragen.



1 - Netzkabel des Belegdruckers (max. 1 A)
2 - Zum Belegdrucker (Parallelkabel).

Der Netz - Ausgang (Pos. 1) ist ausschließlich für den Belegdrucker vorgesehen.

4.2. KONFIGURATION DER BELEGE

4.2.1. Vorgehensweise

Siehe auch Kapitel 7.3. "Menü - Commercial configuration"

Die Konfiguration der Belege wird folgendermaßen vorgenommen:

- ❍ Bildschirm „Maintenance Mode Interface(MMI)“ aufrufen (siehe Kapitel "Konfiguration")
- ❍ Bildschirm "Commercial configuration" aufrufen
- ❍ Registerkarte "Commercial settings" anklicken
- ❍ Kästchen "Check this box to print a bill for each client" markieren
- ❍ die folgenden Felder ausfüllen (diese werden auf die Belege ausgedruckt):

- Name des Geschäfts ....."store name"
- Adresse ....."address"
- Freitext (z. B.: Höflichkeitsfloskel...) ....."conventional polite"

4.2.2. Geheimzahl

Mit diesem Schutz kann geprüft werden, ob der Auftrag ordnungsgemäß an der Kasse bezahlt wurde, bevor die Ausdrucke endgültig ausgeliefert werden.

Um Fehler beim Bezahlen der Aufträge zu vermeiden, kann die Ausgabe der Bilder mit Hilfe einer Geheimzahl blockiert werden.

Nach Bezahlung an der Kasse erhält der Kunde den Beleg. Dieser kann das Gerät dann freigeben, indem er in den Bildschirm die auf dem Beleg vermerkte Geheimzahl eingibt.

Diese Option ist verfügbar, wenn "Check this box to print a confidential code on bill" auf der Registerkarte "Commercial settings" markiert ist.

Verwaltung der Geheimzahl (Auswahl zwischen zwei Konfigurationen):

☑ Beleg MIT Passwort : die Endauslieferung wird nach Bezahlung durch den Kunden freigegeben, wenn dieser die auf dem Beleg angegebene Geheimzahl eingibt.

☐ Beleg OHNE Passwort : der Beleg wird sofort geliefert, d. h. vor der Bezahlung und zusammen mit den bestellten Produkten.

4.3. SPEZIALCODES

Verwenden Sie gegebenenfalls die folgenden Codes:

- ❍ Annulliert den Arbeitsgang und kehrt zum Ausgangsbildschirm zurück (z. B.: Abbruch des laufenden Arbeitsgangs) ..... "0000"
- ❍ Neuausdruck des letzten Belegs (z. B.: Papierstau des Belegdruckers) ....."9999"

5.1. STARTEN DES GERÄTS

Das Gerät erst wieder in Betrieb nehmen, wenn eine Stillstandszeit von mindestens 10 Sekunden verstrichen ist.

Mit dem Netzschalter auf der Rückseite des Geräts kann das Gerät in Betrieb genommen werden:

- Den Schalter betätigen
- Das Licht des Schalters leuchtet auf
- Das Gerät startet.

Bei Problemen bitte im Kapitel "Störungen beheben" .

Der Drucker muss eingeschaltet sein (Anzeigelampe "POWER" leuchtet auf).

5.2. ABSCHALTEN DES GERÄTS

Mit dem nebenstehend dargestellten Verfahren kann man die Anwendung "richtig" verlassen, um den PC korrekt abzuschalten.

Um das Gerät abzuschalten, muss wie folgt vorgegangen werden:

- auf dem Ausgangsbildschirm nacheinander die folgenden Stellen anklicken:
  - in die obere linke Ecke (1)
  - in die untere linke Ecke (2)
  - in die untere rechte Ecke (3)
- Einige Sekunden warten die Anwendung wird beendet
- Der PC wird automatisch abgeschaltet
- Den Netzschalter auf "0" stellen.

Niemals das Gerät über den Hauptschalter ausschalten, wenn die Anwendung noch im Gang ist.

Bei jedem angezeigten Menue wird das Gerät in derselben Weise bedient: die auszuführende Funktion wird direkt auf dem Touch Screen angewählt.

Das Gerät akzeptiert nur Bilder in den Formaten BitMap (BMP) und JPEG. Andere Bildformate werden nicht verarbeitet.

Ein Signalton ertönt vom Drucker, wenn die Papierrolle zu Ende ist (Bildschirmanzeige "Out of paper").

1: Auf dem Ausgangsbildschirm die Funktion "Starten" wählen

2: Anzeige der verfügbaren Dienste

Immer auf die Richtung, in die das Medium eingeschoben wird, achten. Um die Karte zu entnehmen, diese nochmals leicht andrücken und dann herausnehmen.

3: Die Art des Mediums auswählen

4: Das Medium in das angegebene Lesegerät einlegen

Überprüfen, ob die Auflösung der zu bearbeitenden Bilder ausreichend ist. Wenn sie zu niedrig ist, erscheint die Anzeige "Low resolution, poor print quality" für das entsprechende Bild.

5: Wenn das Medium richtig eingelegt ist, auf "Ok" drücken

6: Die Bilder werden geladen und angezeigt. Die zu bearbeitenden Bilder und die gewünschte Anzahl einzeln auswählen

Wenn die Ausgabe "Auf CD-ROM brennen" ausgewählt wird, wird empfohlen, ein unbespieltes Medium zu verwenden (auf der CD-Rom muss genügend Platz vorhanden sein).

7: Mit der Taste "Optionen" kann das ausgewählte Bild bearbeitet werden:
7a - Bildvergrößerung, Bildeinstellung und Bildhelligkeit einstellen ...
7b - Wenn die Einstellungen stimmen, Taste "Bestätigen" drücken.

8: Wenn der Auftrag ausgeführt ist, "Auftrag beendet" wählen.

9: Die optional verfügbaren Leistungen wählen, dann bestätigen.

Für den Ausdruck eines Index ist eine besondere Vorgehensweise erforderlich, die mehr Zeit in Anspruch nimmt.

10: Der Gesamtbetrag für die Leistung wird angezeigt, bestätigen.

11: Medium aus dem Lesegerät entnehmen

Wenn beim Drucken das Papier zu Ende geht, im Kapitel "Papierformat" nachlesen.

12: Die Bestellung wird bearbeitet und ausgedruckt,
das Gerät kehrt zum Ausgangsbilschirm zurück

7.1. DAS TECHNIKER MMI MENUE (MAINTENANCE MODE INTERFACE)

In diesem Menue können die Parameter des Geräts eingestellt werden.

Dazu wie folgt vorgehen:

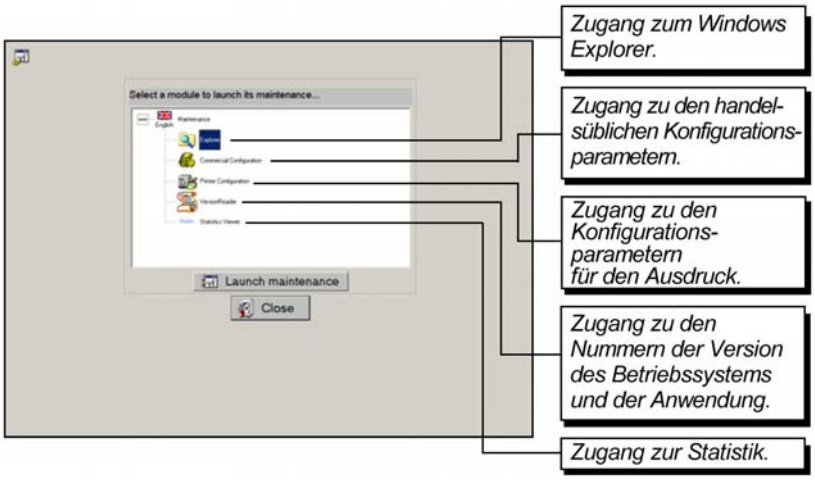
- Die Anwendung muss gestartet werden.
- Hintereinander auf die obere linke und rechte Ecke klicken:

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler.

- Folgender Bildschirm erscheint:

Nach dem automatischen Neustart der Anwendung werden die Parameter berücksichtigt.

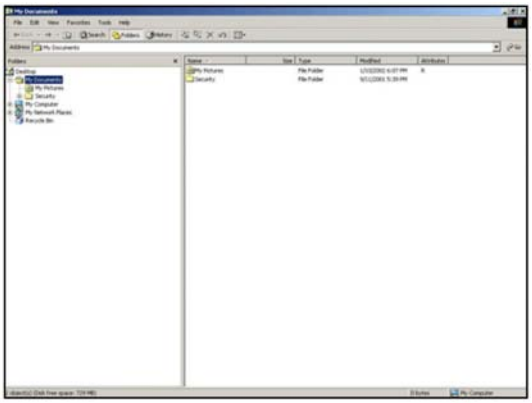
Um zu diesen Menüs zu gelangen, ist ein Passwort erforderlich (das erste Passwort ist nicht definiert).



7.2. MENÜ "EXPLORER"

Mit dem Windows Explorer können die Dateien auf dem PC verwaltet werden.

Für dieses Menü sind Tastatur und Maus erforderlich.



7.3. MENÜ "COMMERCIAL CONFIGURATION"

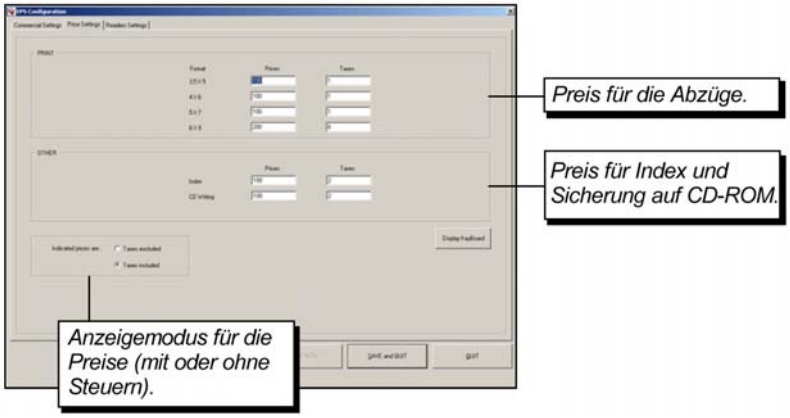
7.3.1. Registerkarte "commercial settings"

(1) Mit dem Passwort "Supervisor access code" kann der Ausdruck der Abzüge bestätigt werden, ohne dass das auf dem Beleg gedruckte Passwort erforderlich ist.

NIEMALS "0000" ODER "9999" ALS "SUPERVISOR ACCESS CODE" VERWENDEN.

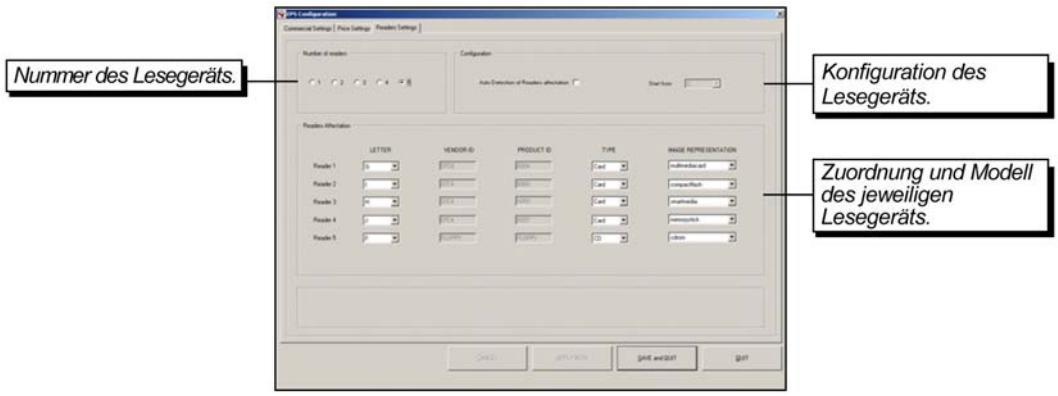
7.3.2. Registerkarte "price settings"

Es wird empfohlen, vor der Änderung der Produktpreise (Abzüge, CD-ROM, Index...) eine statistische Übersicht anzufertigen.



7.3.3. Registerkarte "readers settings"

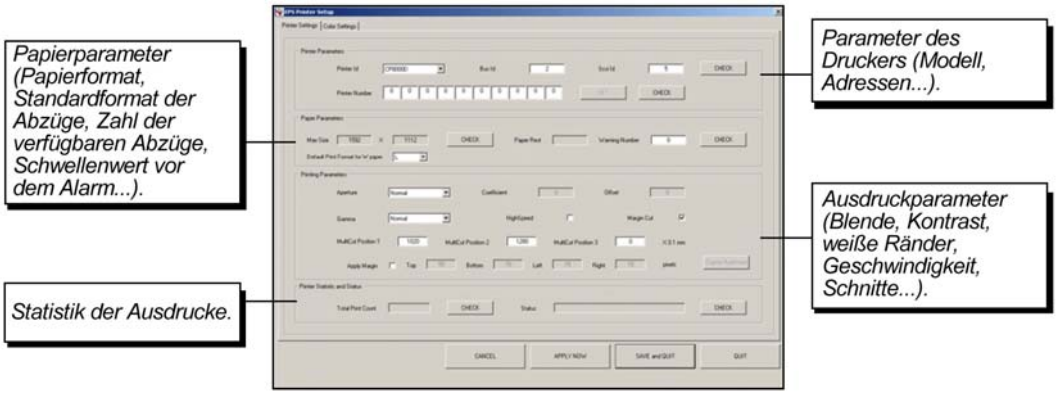
Die Zuordnung jedes Lesegeräts (Buchstabe) muss mit der automatisch von Windows vorgenommenen Zuordnung übereinstimmen (wird auf dem Explorer dargestellt).



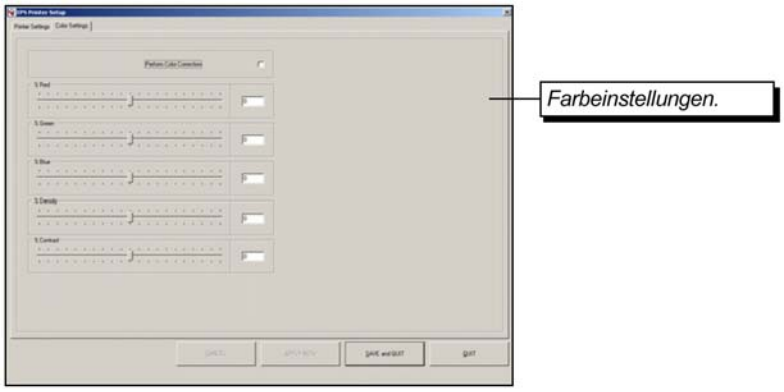
7.4. MENÜ "PRINTER CONFIGURATION"

7.4.1. Registerkarte "Printer configuration"

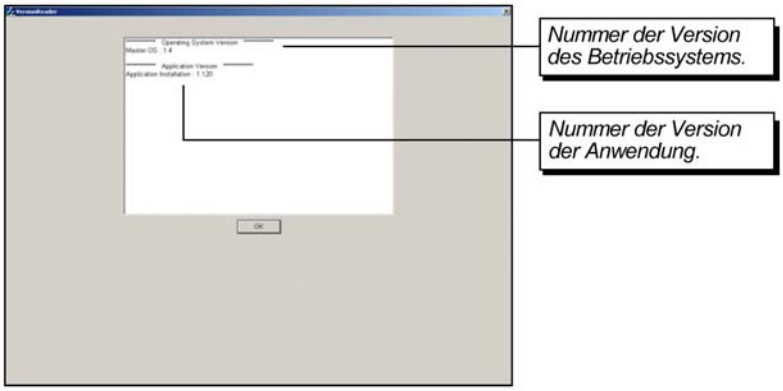
Das Menü "Printer configuration" ist den Technikern der Wartungsfirma vorbehalten.



7.4.2. Registerkarte "Color settings"



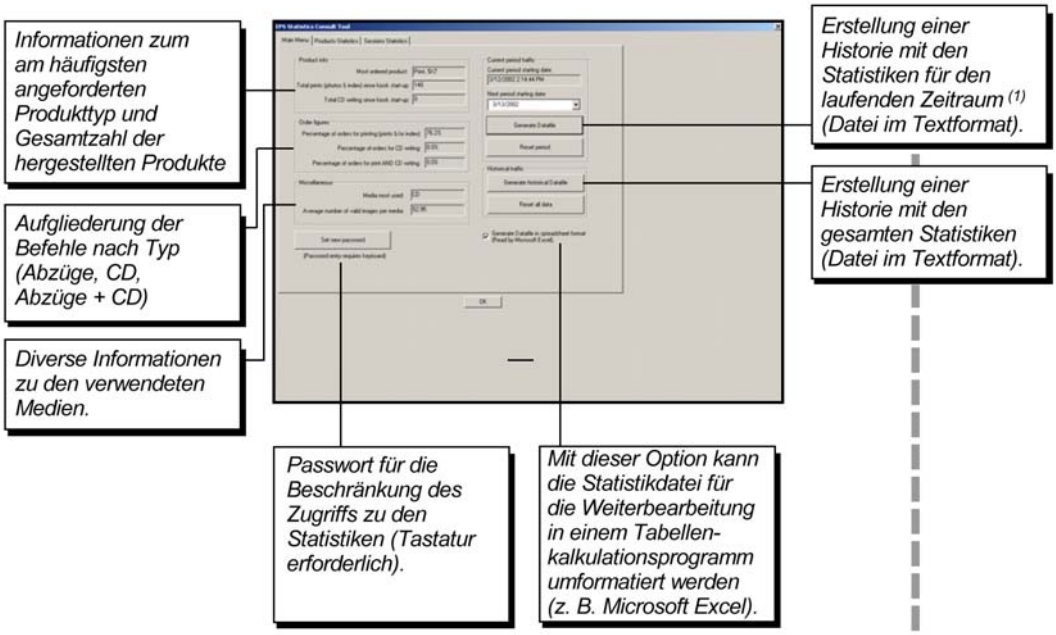
7.5. MENÜ "VERSION READER"



7.6. MENÜ "STATISTICS VIEWER"

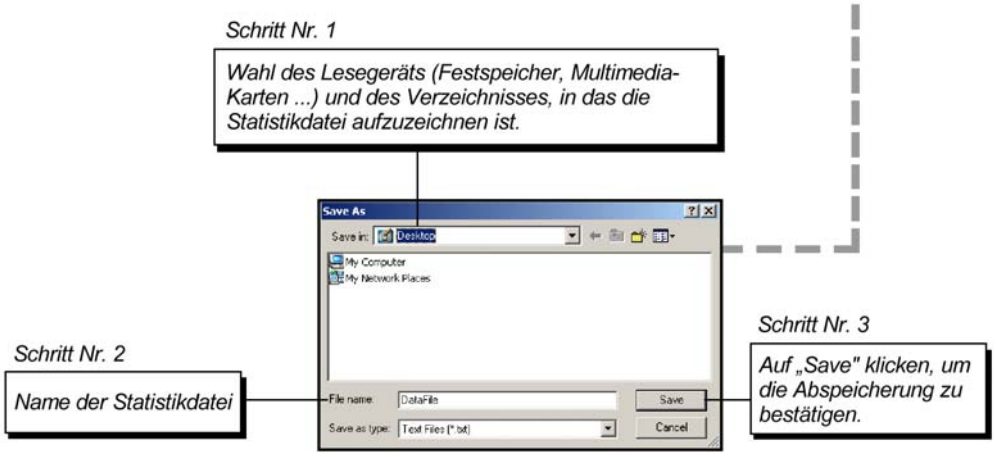
7.6.1. Registerkarte "Main menu"

Mit der Taste "Reset all data" können alle Statistiken endgültig gelöscht werden *(diese Informationen eventuell mit Hilfe der Taste ("Generate historic data file") sichern.*



(1) *Mit der Taste ‚Reset Period' kann ein Periodenanfangszeitpunkt festgelegt werden. Die Daten bezüglich des vorausgehenden Zeitraums werden in diesem Fall nicht gelöscht, sondern erscheinen lediglich im Abfragefenster nicht mehr auf.*

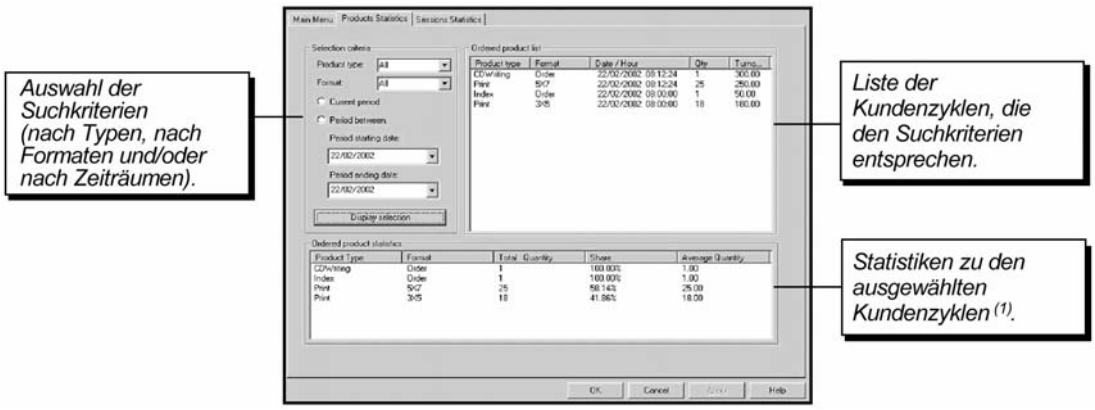
Bei Bedarf kann die Statistikdatei auf der Festplatte des PCs abgelegt und dann mit dem Windows Explorer auf eine Multimediakarte kopiert werden.



7.6.2. Registerkarte "Product statistics"

Mit der Registerkarte lassen sich die Statistiken zu den bestellten Produkten anzeigen.

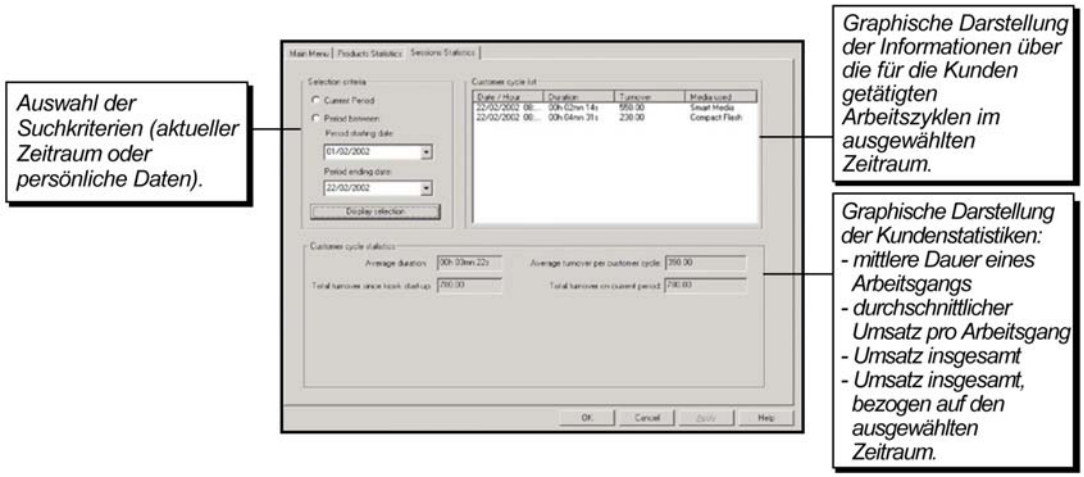
Wenn die Kriterien ausgewählt sind, auf die Schaltfläche „Display selection“ klicken, um das Suchergebnis anzuzeigen



(1) Die Spalte “Share” zeigt den Anteil des entsprechenden Produkts vom Gesamtvolumen der von der Maschine erzeugten Produkte an (alle Formate inbegriffen).

7.6.3. Registerkarte "Sessions statistics"

Mit der Registerkarte "Sessions statistics" können die Statistiken angezeigt werden, die sich auf die Häufigkeit der Benutzung des Geräts beziehen.



KAPITEL 8. WARTUNG

8.1. WARNUNG

- Niemals Eingriffe am Gerät vornehmen, wenn dieses sich unter Spannung befindet. Das Netzkabel immer abziehen.
- Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Geräts dürfen nur von geschultem Personal vorgenommen werden.
- Dieses Piktogramm erscheint an den Bereichen des Geräts, an denen gefährliche elektrische Spannung anliegt. ACHTUNG ! Servicearbeiten dürfen nur durch geschultes Personal durchgeführt werden.

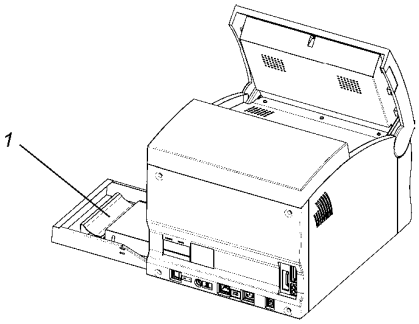
8.2. ZEITPLAN

Wartungsintervalle(1)	Tag	Woche	Monat
Reinigung außen:			
Touch Screen	*		
Aufbau		*	
Reinigung innen:			
Druckwerk			*

(1) Die Intervalle sind den Umgebungsbedingungen anzupassen.

8.3. EINGRIFFE

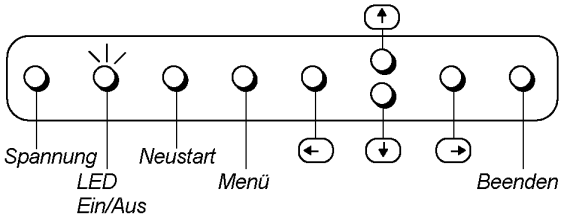
- Das Gehäuse muss mit einem sauberen, fusselfreien, mit Wasser befeuchteten Tuch gereinigt werden (niemals Lösemittel verwenden).
- Den Drucker mit einem sauberen, fusselfreien, mit Alkohol getränkten Tuch gereinigt werden. Beachten Sie hierzu auch die Hinweise der Drucker Bedienungsanleitung.
- Den Bildschirm mit einem antistatischem Tuch reinigen.
- Die Scheibe des Ausgabebehälters für die Abzüge (Pos. 1) muss mit einem antistatik Spray gereinigt werden.
  (siehe Abbildung)



8.4. EINSTELLUNG DES TOUCH SCREEN

Die Bedienelemente des Monitors befinden sich auf der Rückseite des Bildschirms.

- Bildschirm nach vorne neigen.
- die Drucktasten befinden sich an der Rückseite des Bildschirms im unteren Bereich.
- die Taste "Menü" betätigen und dann den Hinweisen auf dem Bildschirm folgen.



8.5. PAPIERSTAU

Siehe Kapitel "Mitsubishi CP8000DW Drucker".

8.6. TASTENFELD

8.6.1. Kalibrierung

Vor der Kalibrierung alle Anwendungen verlassen.

Touchscreen wird wie folgt kalibriert:

- Die Taste "Windows" der Tastatur betätigen.
- Auf "Start" klicken
- "Programs" wählen
- Das Menü "UPDD" aufrufen.
- "Calibrate" wählen.
- Den angezeigten Anweisungen folgen und exakt auf die angegebenen Kreuze drücken.

8.6.2. Einstellung der Empfindlichkeit

Um die Einstellung korrekt vorzunehmen, empfiehlt es sich, bei der Anwendung die Funktion "UnloadAll" durchzuführen.

Tastatur und Maus müssen an den PC angeschlossen sein. Zur Einstellung des Tastenfeldes wie folgt vorgehen:

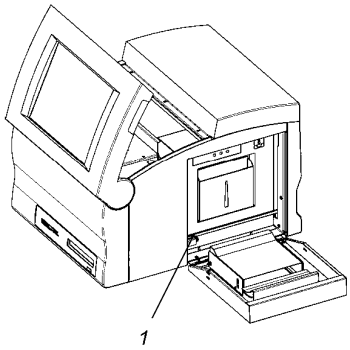
- Die Taste "Windows" der Tastatur betätigen.
- Auf "Start" klicken.
- "Programs" auswählen.
- Das Menü "UPDD" aufrufen.
- "Settings" auswählen.
- Die Schnittstelle des Touchscreens wird angezeigt:

- In der Registerkarte "Einstellung" die Parameter auf die folgenden Werte einstellen:
  - *Click time* *3*
  - *Tap Time* *9*
  - *Lift off timet* *5*
  - *Stabilization* *2*
  - *Averaging* *0*
  - *Low pass filter* *0*
- In der Registerkarte "Advanced" die folgenden Werte einstellen:
  - *Sample rate* *100*
  - *Touch Down Filter* *0*
  - *Deglitch* *0*
  - *Sound Pitch* *1000*
  - *Sound Duration* *55*
  - *Swap XY* ..... *leer*
  - *Enable/Aktivieren* ..... *angekreuzt*
  - *Initialize/Initialisieren* ..... *leer*
  - *Sound* ..... *leer*
  - *Anchor morse* ..... *leer*
- In der Registerkarte "Events" die folgenden Aktionen aktivieren:
  - *Primary* ..... *“Default Touchdown Immediate Left”*
  - *Secondary/Sekundär* ..... *"Touchdown Right"*
- Wenn die Parameter richtig eingestellt sind, auf "OK" klicken.
- Tastenfeld neu kalibrieren (siehe voriges Kapitel)
- PC neu starten.

8.7. INITIALISIERUNG DES LESEGERÄTS FÜR SPEICHERKARTEN (USB-ANSCHLUSS)

Durch das Abziehen des USB-Kabels werden alle laufenden Operationen annulliert.

Wenn beim Lesen von Speicherkarten Probleme auftreten, den USB-Anschluss (Pos. 1) erst abnehmen und dann wieder anschließen; zugänglich durch Öffnen der seitlichen Klappe des Geräts.



9.1. ALLGEMEINES

Problem	Ursache	Prüfen
Keine Funktion	❍ Die Maschine läuft nicht an	❍ 10 Sekunden warten und die Maschine wieder einschalten
	❍ Keine Stromversorgung	❍ Nachprüfen, ob Netzstecker angeschlossen ❍ Hauptschalter auf ‚On' stellen (Leuchtanzeige an) ❍ Zustand der Hauptsicherung nachprüfen
Hauptsicherung durchgebrannt	❍ Netzteilfehler	❍ Sicherung auswechseln. ACHTUNG, bei Störungen die Sicherung nie mehr als zweimal auswechseln. Wenn das Problem andauert, den Kundendienst benachrichtigen.
Ventilator funktioniert nicht	❍ Ventilator keine Stromversorgung ❍ Ventilator defekt	❍ Den Kundendienst benachrichtigen.
Die Leuchtanzeigen des Kartenlesegeräts sind erloschen	❍ Lesegeräte gestört	❍ Die Maschine aus- und wieder einschalten ❍ Den USB-Stecker, der die Lesegeräte mit dem PC verbindet, herausziehen und wieder einstecken (dazu muss die seitliche Abdeckung rechts an der Maschine geöffnet werden ❍ Den Kundendienst benachrichtigen
Die Maschine ist blockiert	❍ Maschine in Warteposition	❍ Den Code „0000" eingeben, um die Maschine freizugeben.
Der Beleg wird nicht richtig ausgedruckt	❍ Kein Papier mehr im Belegdrucker	❍ Die Papierrolle des Belegdruckers ersetzen und den Code „9999" eingeben, um den Beleg noch einmal zu drucken.

9.2. PC

Problem	Ursache	Prüfen
Der PC ist ausgeschaltet.	❍ Der Schalter des PC steht auf „0".	❍ Die roten LED an der Frontseite der Maschine nachprüfen (Speicherkartenleser). ❍ Den Kundendienst benachrichtigen.

9.3. BILDSCHIRM

Problem	Ursache	Prüfen
Kein Bild erscheint (Bildschirm schwarz)	❍ Der PC ist ausgeschaltet.	❍ Siehe oben
	❍ Der Bildschirm ist ausgeschaltet.	❍ Die LED „On/Off" auf der Rückseite des Bildschirms prüfen.
	❍ Schlechter Anschluss	❍ Den Schalter „Power" an der Rückseite des Bildschirms drücken.
	❍ Bildschirm außer Betrieb	❍ Den Kundendienst benachrichtigen.

9.4. MITSUBISHI CP8000DW DRUCKER

Vor jedem Eingriff in den Drucker die mit dem Gerät mitgelieferte "Betriebsanleitung für MITSUBISHI CP8000DW" lesen. Die folgenden Anweisungen sind diesem Dokument entnommen.

9.4.1. Papier/Farbfolie geht während des Ausdrucks eines Auftrags zu Ende

Wenn während des Ausdrucks eines Auftrags die Farbfolie oder das Papier zu Ende geht, ist zum Ersetzen dieser Verbrauchsmaterialien das folgende Verfahren anzuwenden:

- ❍ Die Taste "ON LINE" des Druckers betätigen, um in den Modus "OFF LINE" zu gelangen.
- ❍ Farbfilm und Papierrolle austauschen.
- ❍ Abdeckhaube schließen und 3 Mal die Taste"FEED & CUT" betätigen.
- ❍ Die Taste "ON LINE" des Druckers betätigen, um wieder in den Modus "ON LINE" zu gelangen. Der Ausdruck der restlichen Bilder startet automatisch.

9.4.2. Störungsbeseitigung

Problem	Ursache	Nachprüfen
Keine Spannung	❍ Ist der Netzstecker herausgezogen?	❍ Den Netzstecker fest in die Steckdose einschieben. ❍ Der Schutzschaltung ist aktiviert. Das Gerät ausschalten, etwa zwei Minuten warten und wieder einschalten.
Das Bild wird nicht gedruckt	❍ Wurden die Bilddaten an diesen Drucker gesandt?	❍ Sich vergewissern, dass die Bilddaten an diesen Drucker gesandt wurden.
	❍ Ist das Druckpapier oder die Farbträger verbraucht ?	❍ Zustand überprüfen.
	❍ Ist die Farbkassette richtig eingesetzt?	❍ Die Kassettte richtig einsetzen.
	❍ Ist der Chip richtig eingesetzt?	❍ Den Chip richtig einsetzen.
Das im Speicher abgelegte Bild kann nicht bis zur möglichen Bildgrösse ausgedruckt werden	❍ Ist der Druckertreiber richtig installiert?	❍ Die Treiber Installation überprüfen.
Die Bilddaten lassen sich nicht übertragen	❍ Leuchtet die Lampe „ON LINE“?	❍ Die ON LINE Anzeige prüfen
	❍ Ist der INPUT Schalter auf das richtige Eingangssignal eingestellt?	❍ Einstellung überprüfen.
Die Kopiertaste („COPY“) funktioniert nicht	❍ Leuchtet die Lampe „ON LINE“?	❍ Lampe ausschalten.
	❍ Wurden die Bilddaten übertragen?	❍ Zustand überprüfen.
Der PC erkennt dieses Gerät nicht.	❍ Ist das Gerät „OFF LINE“?	❍ Taste „ON LINE“ drücken, um auf Betriebsart „ON LINE“ zu schalten.
	❍ Ist die SCSI-ID Nummer identisch mit der eines anderen Geräts?	❍ SCSI ID-Nummer wechseln.
	❍ Ist der INPUT Schalter auf das richtige Eingangssignal eingestellt?	❍ Einstellung überprüfen.

9.4.3. Fehlercodes

1 - Kundendienst anrufen
2 - Fehlerhaft
3 - Besetzt
4 - Parameter ungültig
5 - Folie zu Ende
6 - Papier zu Ende
7 - Papierstau
8 - Folienstau
9 - Folienkassette falsch eingestellt
10 - Film nicht korrekt
11 - Papierkassette falsch eingestellt
12 - Papier nicht korrekt
13 - Papierfach falsch eingestellt
14 - Annullieren
15 - Überhitzung
16 - Kondensation
17 - Tür geöffnet
18 - Folie nicht verwendbar
19 - Folienkassette nicht verwendbar
20 - Konfigurationsfehler
21 - Folie bald zu Ende

9.4.4. Anzeigen auf der Frontseite

Wenn aus irgendeinem Grund das Drucken unmöglich ist oder ein Fehler beim Druckvorgang vorkommt blinkt die Leuchtanzeige auf der Frontseite. In diesem Fall, wie folgt vorgehen:

Alarm	Blatt	Papier	Daten	Ursache	Nachprüfen
☼	—	—	—	❍ Tür geöffnet	❍ Tür schließen
☼● *(langsam)*	—	—	—	❍ Temperatur des Thermokopfes steigt zu stark an	❍ Warten, bis die Anzeige erlischt [1]
●	☼	—	—	❍ Farbträger nicht eingestellt ❍ Farbträger ausgegangen	❍ Die Farbträger auswechseln
●	☼● *(langsam)*	—	—	❍ Alarm „Rest der Farbträger[2]	❍ Die auf der Farbträger verbleibende Menge reicht noch für mindestens 10 Exemplare
●	—	☼	—	❍ Druckpapier ausgegangen	❍ Neues Druckpapier einlegen
●	☼	☼	—	❍ Farbträger und Druckpapier nicht richtig eingestellt	❍ Farbträger und Druckpapier richtig einstellen
☼● *(schnell)*	●	●	—	❍ Papierstau	❍ Siehe Kapitel „Papierstau“
☼	☼● *(langsam)*	—	—	❍ Falscher Chip ❍ Der Chip in der Farbträger ist für diese Aufgabe nicht geeignet	❍ Einen passenden Chip einsetzen.
☼● *(langsam)*	☼● *(langsam)*	—	—	❍ Farbträger nicht erkannt ❍ Chip und Farbträger nicht richtig eingestellt	❍ Die vorgeschriebene Farbträger einsetzen.
☼	☼	—	—	❍ Falsche Markierung der Farbträger ❍ Farbträger falsch eingesetzt	❍ Wenn der Druckvorgang unterbrochen ist, die Taste „FEED & CUT“ drücken, nachdem die Lampe über der Taste „ON LINE“ erloschen ist.

☼: leuchtet ●: erloschen ☼●: blinkt —: ist vom vorangehenden Zustand abhängig

[1] Erfolgt die Einstellung bei Endlosdruck, so wird der Endlosdruck ein anderes Mal fortgesetzt, nachdem die Fehlerleuchtanzeige erloschen ist.
[2] Während des Ausdrucks kann es vorkommen, dass die Fehlerleuchtanzeige nicht aufleuchtet.

KAPITEL 10. KENNDATEN

Aufstellfläche ..... 0,3 m^2

Gewicht ..... ca 55 kg

Stromaufnahme

- Version 120 V 50/60 Hz ..... 2,8 A
- Version 220-240 V 50/60 Hz ..... 1,4 A

Absicherung ..... 5 AT

Durchschnittliche Papierkapazität:

- Papier Nr. CK8000FM 4P ..... 240 Prints
- Papier Nr. CK8000FL 4P ..... 220 Prints
- Papier Nr. CK8000FX 4P ..... 110 Prints
- Papier Nr. CK8000FW 4P ..... 110 Prints

Baugruppen:

Monitor ..... 15 Zoll
Mikroprozessor Celeron ..... 433 MHz
Speicher ..... 256 MB

Betriebsbedingungen:

Temperatur ..... von +10 bis +35°C
Luftfeuchte ..... von 20 bis 85% ohne Kondensation

Der Hersteller behält sich das Recht vor, diese Daten ohne vorherige Mitteilung zu ändern.

11.1. VERBRAUCHSMATERIALIEN

Papier M Format 3,5 x 5" (9 x 13 cm) CK8000FM4P

Papier L Format 4 x 6" (10 x 15 cm) CK8000FL4P

Papier X Format 5 x 7" (13 x 18 cm) CK8000FX4P

Papier W Format 6 x 9" oder 4 x 6" (15 x 23 cm oder 10 x 15 cm) CK8000FW4P

11.2. ERSATZTEILE

970 200 076 ..... Mitsubishi CP8000DW-Drucker

030 660 700 ..... PC

030 660 008 .....kompletter Touch Screen

991 904 315 ..... Sicherung 5 AT

995 000 083 .....SCSI-Karte

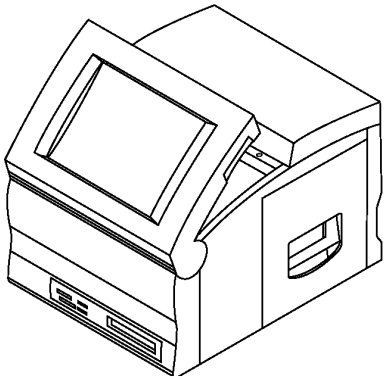
995 000 095 ..... Multimedia-Lesegerät

11.3. CHECKLISTE FÜR DIE INSTALLATION

Siehe nächste Seite.

MITSUBISHI

EXPRESS
PRINT STATION



CHECKLISTE FÜR DIE INSTALLATION - ARTIKELNUMMER: 030 660 302 A

Beschreibung	Kontrolle	
Zustand der Verpackung prüfen	❑OK	❑NEIN
Zustand der Stoß- und Kippsensoren prüfen	❑OK	❑NEIN
Gerät auspacken	❑OK	❑NEIN
Zustand des Aufbaus prüfen	❑OK	❑NEIN
Bedienungsanleitung aufmerksam lesen	❑OK	❑NEIN
SCSI-Anschluss terminieren (an der Geräterückseite)	❑OK	❑NEIN
Seitliche rechte Abdeckung des Geräts öffnen	❑OK	❑NEIN
Drucker vorbereiten:		
❍ Drucker öffnen	❑OK	❑NEIN
❍ Farbträger in die Kassette legen	❑OK	❑NEIN
❍ Kassette in den Drucker einlegen	❑OK	❑NEIN
Drucker einschalten (Leuchtanzeige "POWER" leuchtet)	❑OK	❑NEIN
Überprüfen, ob am PC Spannung anliegt (LED des Multimedia-Lesegeräts leuchtet)	❑OK	❑NEIN
Netzkabel des Geräts anschließen:		
❍ Konformität des Steckers mit der Gerätekennung prüfen	❑OK	❑NEIN
❍ Netzkabel anschließen	❑OK	❑NEIN
Gerät in Betrieb setzen (Leuchtschalter leuchtet)	❑OK	❑NEIN
Nach der Inbetriebnahme prüfen, ob die Anwendung korrekt startet	❑OK	❑NEIN

Beschreibung	Kontrolle	
Papier in den Drucker einlegen:		
❍ Papierrollen und Flansche montieren	❑OK	❑NEIN
❍ Rolle in den Drucker einsetzen	❑OK	❑NEIN
❍ Taste "PAPER INSTALLATION" betätigen	❑OK	❑NEIN
❍ Drucker wieder schließen	❑OK	❑NEIN
❍ Taste "ON LINE" betätigen	❑OK	❑NEIN
❍ Taste "FEED & CUT" betätigen, um das Papier vorzubereiten	❑OK	❑NEIN
❍ Oben beschriebenen Vorgang zwei Mal wiederholen	❑OK	❑NEIN
❍ Taste "ON LINE" betätigen	❑OK	❑NEIN
Prüfen, ob das Laufwerk der CD-ROM korrekt ausfährt	❑OK	❑NEIN
Den Papierkorb des Druckers installieren (Aufnahme von Papierabfall)	❑OK	❑NEIN
Seitentüre des Geräts wieder schließen	❑OK	❑NEIN
Gerät neu starten	❑OK	❑NEIN
Funktionstests durchführen:		
❍ Touch Screen	❑OK	❑NEIN
❍ einen vollständigen Druckauftrag ausführen	❑OK	❑NEIN
Geräteparameter einstellen:		
❍ Verkaufspreise kontrollieren	❑OK	❑NEIN
❍ Ausdruckqualität prüfen	❑OK	❑NEIN

Daten:	Prüfbericht:
Seriennummer:	
Kunde:	
Ort:	
Datum:	
Techniker:	

Die vorliegende Unterlage ist nicht vertraglich bindend. Der Hersteller behält sich das Recht vor, seine Geräte und die vorliegende Unterlage ohne vorherige Mitteilung zu ändern.

MITSUBISHI